

## 1 Geburtstag

### A Unterstreichen Sie die Präsens-Formen.

- |                                               |                                                  |
|-----------------------------------------------|--------------------------------------------------|
| 0. Was <u>machst</u> du gerade?               | 7. In drei Wochen reist sie wieder ab.           |
| 1. Ich koche.                                 | 8. Seit einem Jahr lernt sie Deutsch.            |
| 2. Wir feiern heute Geburtstag.               | 9. Öffnest du die Tür?                           |
| 3. Seit gestern klingelt ständig das Telefon. | 10. Er begrüßt die Gäste.                        |
| 4. Sitzt du schon am Tisch?                   | 11. Sie reden über die Geschenke.                |
| 5. Wir warten noch auf die anderen.           | 12. Ich sammle Espresso-Tassen.                  |
| 6. Morgen kommt meine Cousine aus Amerika.    | 13. Das Buch handelt von Liebe und Freundschaft. |
|                                               | 14. erinnert ihr euch an letztes Jahr?           |
|                                               | 15. Geburtstage sind einfach schön.              |

### B Welche Funktion hat das Präsens in 0–15?

Das Präsens beschreibt

- a. etwas, das gerade passiert. 0,
- b. etwas, das schon länger andauert. 3,
- c. etwas, das in der Zukunft passiert. 6,
- d. eine allgemeine Aussage. 12,

### C Ergänzen Sie die Endungen für das Präsens. Welche Infinitive aus 0–14 passen zu den Endungen? Ordnen Sie zu.

	machen	warten	sitzen	feiern	klingeln
ich	mach	wart	sitz	feier	kling
du	mach <u>st</u>	wart	sitz <u>t</u>	feier	klingel
er/sie/es	mach	wart	sitz	feier	klingel <u>t</u>
wir	mach	wart <u>en</u>	sitz	feiern	klingel
ihr	mach	wart	sitz	feier	klingel
sie	mach	wart	sitz	feier	klingel
ebenso:	<u>kochen</u>				

## 2 Gegensätze

Ergänzen Sie *sein* im Präsens.

1. Ich bin klein und du \_\_\_\_\_ groß.
2. Er \_\_\_\_\_ dick und sie \_\_\_\_\_ dünn.
3. Wir \_\_\_\_\_ wir und ihr \_\_\_\_\_ ihr.
4. Jungen \_\_\_\_\_ so und Mädchen \_\_\_\_\_ anders.

## 3 Noch mehr Gegensätze

Ergänzen Sie *haben* im Präsens.

1. Ich habe Angst und du \_\_\_\_\_ Mut.
2. Er \_\_\_\_\_ Hunger und sie \_\_\_\_\_ Durst.
3. Wir \_\_\_\_\_ Ideen und ihr \_\_\_\_\_ Geld.
4. Kinder \_\_\_\_\_ viel Zeit und Sie \_\_\_\_\_ vielleicht zu wenig Zeit.

## 4 Wer kennt wen?

Ergänzen Sie *kennen* im Präsens. Markieren Sie die Endung.

0. Ich kenn Leon schon lange.
1. \_\_\_\_\_ Sie Leon nicht?
2. Lea \_\_\_\_\_ Leon schon lange.
3. Woher \_\_\_\_\_ ihr euch?
4. Seit wann \_\_\_\_\_ du Leon?
5. Lea und Leon \_\_\_\_\_ nur mich.
6. Niemand \_\_\_\_\_ Lea.
7. Wir \_\_\_\_\_ sie auch nicht.
8. Jetzt \_\_\_\_\_ sich niemand mehr aus!

Ich kenne dich.  
Ich kenn dich. *ugs.*

## 5 Wegbeschreibung

Formen Sie den Text in die *du*-Form um.

Wenn Sie am Bahnhof ankommen, folgen Sie den Schildern zur U-Bahn. Am Automaten kaufen Sie eine Tageskarte. Dann gehen Sie die Treppe hinunter und steigen in die U-Bahn Richtung Messe. Nach drei Stationen steigen Sie wieder aus. Am Ausgang Schillerstraße biegen Sie in die Goethestraße. Das Café König befindet sich auf der rechten Seite. Am besten setzen Sie sich gleich ins Café. Vielleicht schicken Sie mir kurz eine SMS, wenn Sie da sind.

Sie erklären einem Freund den Weg: Wenn du am Bahnhof ankommst, ...

## 6 Das geht aber nicht

## A Ergänzen Sie das kursiv gedruckte Verb im Präsens.

Vokalwechsel bei  
du + er:

helfen du hilfst  
er hilft

fahren du fährst  
sie fährt

laufen du läufst  
er läuft



den Rekord brechen  
besser sein als der  
Beste

0. Ich *nehme* heute Abend das Auto. – Was? Auf keinen Fall, du nimmst das Fahrrad. Das Auto bleibt in der Garage.
1. Ich *werde* später mal Fußballprofi. – Wie bitte? Das \_\_\_\_\_ du sicher nicht. Du lernst einen richtigen Beruf.
2. \_\_\_\_\_ du mir bitte in der Küche? – Geht nicht! Ich *helfe* gerade Papa am Computer.
3. Stör mich nicht, ich *lese*. – Du \_\_\_\_\_ schon seit zwei Stunden. Komm bitte, wir essen jetzt.
4. Kann ich den Stift *behalten*? – Nein, das ist mein Lieblingsstift, den \_\_\_\_\_ du nicht.
5. Ihr *lauft* viel zu schnell. – Nein, du \_\_\_\_\_ zu langsam. Du musst mehr Sport treiben.
6. Dir \_\_\_\_\_ nichts. – Was soll mir auch *geschehen*? Ich habe einen großen Bruder.
7. Ihr *fahrt* viel zu oft weg. – Und was ist mit dir? Du \_\_\_\_\_ jedes Wochenende in die Berge.
8. In dem Restaurant „Blinde Kuh“ kann man nichts *sehen*. – Wie? Man \_\_\_\_\_ das Essen nicht?
9. \_\_\_\_\_ du immer noch? – Jetzt nicht mehr. Aber ich möchte noch zehn Minuten *schlafen*.
10. Wer \_\_\_\_\_ ständig meine Zeitung? – Entschuldigung! Ich *stehle* sie nicht, ich leihe sie mir nur aus.
11. Heute *breche* ich den Rekord im Kirschkerne-Weitspucken. – Den \_\_\_\_\_ du nie im Leben. Dafür bist du viel zu schlecht.

B Ordnen Sie die Verben nach ihrem Vokalwechsel in die Tabelle ein. Ergänzen Sie den Infinitiv und die *du-* oder *er-*Form.

e → i	e → ie	a → ä	au → äu
nehmen → nimmst			

## 7 Wer oder was bin ich?

Ergänzen Sie das Verb im Präsens.

1. Es kommt aus den USA.

Es \_\_\_\_\_ in jede Tasche.

Es \_\_\_\_\_ viele Funktionen.

Viele Menschen \_\_\_\_\_ eins.

Wissen Sie, was das \_\_\_\_\_? *Das ist ein \_\_\_\_\_.*

2. Man \_\_\_\_\_ mich auch Spinne.

Viele \_\_\_\_\_ mich aus dem Kino oder Comic-Heften.

Ich \_\_\_\_\_ sehr gern Wände hoch.

Ich \_\_\_\_\_ immer einen roten Anzug.

Ich \_\_\_\_\_ Menschen, die Probleme haben. *Das ist \_\_\_\_\_.*

3. Und wer \_\_\_\_\_ DU?

Wo \_\_\_\_\_ du gerade



Wie lange \_\_\_\_\_ du schon Deutsch?

Was \_\_\_\_\_ du gern?

Wem \_\_\_\_\_ du gern?

kommen

passen

haben

besitzen

sein

nennen

kennen

klettern

tragen

helfen

sein

wohnen

lernen

essen

schreiben

## 8 Wetter

A Ergänzen Sie die Präsens-Endungen und den Infinitiv.

0. Es gewittert bei uns.

Es wird heute noch gewittern.

1. Da drüben blitz \_\_\_\_\_ es.

Es wird auch \_\_\_\_\_.

2. Es donn \_\_\_\_\_.

Es muss gleich \_\_\_\_\_.

3. Hoffentlich hag \_\_\_\_\_ es nicht.

Es darf heute nicht \_\_\_\_\_.

4. Morgen regn \_\_\_\_\_ es.

Morgen früh soll es \_\_\_\_\_.

5. Draußen nies \_\_\_\_\_ es nur.

Es wird gleich wieder \_\_\_\_\_.

6. Bald schnei \_\_\_\_\_ es.

Es fängt demnächst an zu \_\_\_\_\_.

B Welche Bilder passen? Ordnen Sie zu.





6 Imperativ

10 Trennbare und  
untrennbare  
Verben**9 Vorwürfe und Aufforderungen****A Bilden Sie Sätze im Präsens und Imperativ.**

Sie ärgern sich und sagen Ihre Meinung:

0. *Du vergisst immer alles. Denk mal ein bisschen mit.*

immer alles vergessen • mal ein bisschen mitdenken

1.

sich nie ändern • mal was dagegen tun

2.

sich nicht oft genug waschen • sich doch mal regelmäßig waschen

3.

sich unmöglich verhalten • sich doch mal ordentlich benehmen

4.

schon wieder schimpfen • zur Abwechslung mal nett sein

5.

den ganzen Tag nichts tun • mal etwas Sinnvolles machen

6.

nie die Nachbarn grüßen • das bitte mal ändern

7.

den Hund immer allein lassen • sich doch mal um ihn kümmern

8.

die Katze ständig ärgern • sie mal in Ruhe lassen

9.

immer alles besser wissen • sich mal zurückhalten

**B Bilden Sie Sätze in der ihr-Form.**0. *Ihr vergesst immer alles. Denkt mal ein bisschen mit.***C Bilden Sie Nebensätze.**0. Es stimmt nicht, dass *ich immer alles vergesse.***10 Ich weiß ...**

Was passt? Ergänzen Sie die Verben im Präsens.

0. Entschuldigung. Wissen Sie, dass wir in fünf Minuten schließen ?

1. \_\_\_\_\_ eure Lehrerin gern Schokolade? – Ich \_\_\_\_\_ nicht.

2. Wie lange \_\_\_\_\_ das Konzert? – Das \_\_\_\_\_ wir nicht.

3. \_\_\_\_\_ ihr, ob in den Bergen Schnee \_\_\_\_\_ ?

4. \_\_\_\_\_ du vielleicht, warum die Pflanze nicht \_\_\_\_\_ ?

5. Alle \_\_\_\_\_, dass du nicht gern Schmuck \_\_\_\_\_.

6. Dein Bruder \_\_\_\_\_ nicht einmal, dass ihr morgen \_\_\_\_\_ ?

wissen • dauern  
wissen • essen  
wissen • heiraten  
wissen • liegen  
wissen • schließen  
wissen • tragen  
wissen • wachsen

## 11 Menschen im Hotel

### A Was passt? Ergänzen Sie.

- Ich begrüße Sie ganz herzlich in unserem Hotel.
- Hier ist Ihr Schlüssel. Ich \_\_\_\_\_, dass Sie sich bei uns \_\_\_\_\_.
- Um wie viel Uhr \_\_\_\_\_ wir morgen? Um acht? – Wann es dir am besten \_\_\_\_\_.
- Die Kinder \_\_\_\_\_ im Schwimmbad und Werner \_\_\_\_\_ gerade in der Hotelsauna.
- Der Küchenchef \_\_\_\_\_ heute Fisch an Curry-Orangensauce mit Reis und Gemüse.
- Warum \_\_\_\_\_ du so kritisch?
- Ich \_\_\_\_\_ nicht daran, dass der Fisch gut \_\_\_\_\_.  
Aber Curry-Sauce \_\_\_\_\_ ich nicht.
- Das Personal \_\_\_\_\_ wirklich professionell, weil es trotz Stress immer noch \_\_\_\_\_.
- Wir \_\_\_\_\_ dieses Hotel nie wieder.
- Warum denn? Das \_\_\_\_\_ mich jetzt. Hier \_\_\_\_\_ doch wirklich alles.
- Uns \_\_\_\_\_ das Hotel sogar sehr gut.

frühstücken  
hoffe  
begrüße  
passt  
schwitzt  
sind  
wohlfühlen

empfeht  
ist  
lächelt  
mag  
schaust  
schmeckt  
zweifle

buchen  
gefällt  
stimmt  
wundert

### B Was passt? Kreuzen Sie an. Pro Verb sind 1 bis 3 Kreuze möglich. Ergänzen Sie die Verben im Perfekt.

	ich	du	er	wir	ihr	sie
begrüße	X					
frühstücken				X		X
hoffe						
passt						
schwitzt						
sind						
wohlfühlen						
empfeht						
ist						

	ich	du	er	wir	ihr	sie
lächelt						
mag						
schaust						
schmeckt						
zweifle						
buchen						
gefällt						
stimmt						
wundert						

## 12 Gedanken einer Großfamilie

## A Ergänzen Sie das Verb im Präsens.

holen • teilen

0. Aus Mamas Süßigkeiten-Schublade hole ich mir nachher eine Schokolade, aber ich teile sie mit niemandem.

tragen • waschen • bügeln

1. \_\_\_\_\_ du die neue Bluse morgen? –  
Ja, aber ich \_\_\_\_\_ und \_\_\_\_\_ sie noch.

gehen • nehmen • öffnen

2. Juhu! Gleich \_\_\_\_\_ wir Gassi! Frauchen \_\_\_\_\_ schon die Leine in die Hand und \_\_\_\_\_ dann die Tür.

wechsellern • brennen

3. Hoffentlich \_\_\_\_\_ jemand meine nassen Windeln, sonst \_\_\_\_\_ mein Popo so lange.

bekommen • haben

4. Ihr \_\_\_\_\_ am Samstag das Taschengeld von Papa. Dann \_\_\_\_\_ ihr genug Geld fürs Kino und zum Einkaufen.

nehmen • suchen

5. Im August \_\_\_\_\_ ich drei Wochen frei. Nächstes Wochenende \_\_\_\_\_ ich im Internet nach günstigen Familienreisen.

(statt)finden • (an)ziehen

6. In drei Wochen \_\_\_\_\_ der Abschlussball statt. Da \_\_\_\_\_ wir beide das gleiche Kleid an.

gehören • jagen

7. In ein paar Minuten \_\_\_\_\_ mir die Wohnung allein. Dann \_\_\_\_\_ ich Küchenschaben.

schlafen • geben

8. Jetzt \_\_\_\_\_ ich erst einmal, in einer Stunde \_\_\_\_\_ es sicher wieder Milch.

sein • stören

9. Meine Schwestern \_\_\_\_\_ heute Abend bestimmt im Tanzkurs, dann \_\_\_\_\_ mich niemand beim Computerspielen.

## B Wer denkt und spricht in 0–9? Ergänzen Sie.

- Der 10-jährige Sohn plant: 0, \_\_\_\_\_
- Die 17-jährigen Zwillinge diskutieren: \_\_\_\_\_
- Das Baby denkt: \_\_\_\_\_
- Die Mutter vergisst nicht: \_\_\_\_\_
- Der Vater überlegt: \_\_\_\_\_
- Der Hund freut sich: \_\_\_\_\_
- Die Katze wartet: \_\_\_\_\_

Präsens + morgen /  
in einer Woche /  
nächstes Jahr =  
Zukunft

Gassi gehen  
mit dem Hund  
spazieren gehen

e Leine  
lange Schnur /  
langes Band

e Windel  
Baby-„Unterhose“

r Popo ugs.  
Hintern

e Küchenschabe  
Insekt

jagen  
fangen

## 13 Was machst du in deiner Freizeit?

Ergänzen Sie das passende Verb im Präsens.

- Ich sammle alte Reklameschilder.

○ Wo \_\_\_\_\_ du die?

■ Auf dem Flohmarkt, aber die größte Auswahl \_\_\_\_\_ *eBay*.
- Ich \_\_\_\_\_ gern Skitouren.

○ \_\_\_\_\_ du dich nicht vor Lawinen?

■ Nein, wir sind mehrere und \_\_\_\_\_ uns gegenseitig mit Seilen.
- Ich \_\_\_\_\_ mich in jeder freien Minute mit meinem Motorrad.

Ich \_\_\_\_\_ und \_\_\_\_\_ es.

○ Das \_\_\_\_\_ eher nach Arbeit als nach Vergnügen.

■ Für mich nicht.
- Ich \_\_\_\_\_ meine Freizeit im Salsa-Club.

○ Du \_\_\_\_\_ Salsa?

■ Ja, Salsatanzen \_\_\_\_\_ alles für mich.

biehen  
finden  
sammeln


fürchten  
sichern  
unternehmen

beschäftigen  
klingen  
putzen  
reparieren

bedeuten  
verbringen  
tanzen

## ★ 14 Eine Mail an Emma

Ergänzen Sie die Verben im Präsens.

 Hallo liebe Emma,  
du meldest dich ja gar nicht mehr! Was \_\_\_\_\_ denn los? Ich \_\_\_\_\_  
zurzeit meine Abende mit einem Buch, das ich dir auch \_\_\_\_\_: Sten Nadolny  
„Die Entdeckung der Langsamkeit“. Falls du es nicht \_\_\_\_\_, \_\_\_\_\_ ich es dir beim  
nächsten Mal, wenn wir uns \_\_\_\_\_. Was \_\_\_\_\_ du denn gerade? Wahrscheinlich  
\_\_\_\_\_ du gar keine Zeit zum Lesen, weil du durch die Gegend \_\_\_\_\_, Vulkane  
\_\_\_\_\_ oder am Strand \_\_\_\_\_.

Wie \_\_\_\_\_ es dir überhaupt in Neuseeland? Hoffentlich \_\_\_\_\_ du uns ein  
bisschen. Mir \_\_\_\_\_ du sehr! Seit deiner Abreise \_\_\_\_\_ ich übrigens immer  
allein.

In deiner letzten Mail \_\_\_\_\_ du sehr oft einen John. Ist das dein neuer Freund?  
Wie \_\_\_\_\_ er aus? Du \_\_\_\_\_, wie neugierig ich \_\_\_\_\_.

Ich \_\_\_\_\_ dir viel Glück mit deinem Neuen.

Zwischen Jens und mir \_\_\_\_\_ es einfach nicht mehr richtig. Wir \_\_\_\_\_ im  
Moment viel. Vielleicht \_\_\_\_\_ wir uns. Er \_\_\_\_\_ mir ständig \_\_\_\_\_, zu  
wenig Zeit für ihn zu haben.

Na ja! Jetzt \_\_\_\_\_ ich erst einmal meinen 30. Geburtstag. Du \_\_\_\_\_ bald mehr.  
Ich \_\_\_\_\_ dich auf dem Laufenden und \_\_\_\_\_ ganz fest mit dir.

Küsschen, deine Susi

PS: Wie \_\_\_\_\_ du die neuen Lieder von U2? Leider \_\_\_\_\_ du das Konzert im März.

melden •  
sein • verbringen  
empfehlen  
kennen • leihen  
sehen • lesen  
haben • fahren  
anschauen • liegen  
gefallen • vermissen  
fehlen • joggen

erwähnen  
sehen • wissen • sein  
wünschen  
klappen • streiten  
trennen • vorwerfen

planen • erfahren  
halten • rechnen

finden • verpassen



# Quellenverzeichnis

---

## Fotos:

Titelbild: © Thinkstock/iStock/FooTToo

S. 72: Segeln © Thinkstock/iStock/mosinmax, Sandburg © Thinkstock/iStock/wherelifeishidden

S. 81: von oben nach unten © Ravensburger, Käthe Kruse GmbH, © BIG-Spielwarenfabrik, Märklin,  
© PLAYMOBIL/geobra Brandstätter Stiftung & Co. KG, © Margarete Steiff GmbH,  
Mit freundlicher Genehmigung der Schleich Gruppe

S. 106: © Thinkstock/iStock/Mag\_Mac

S. 170: © Harry Weber (CC BY 3.0)

S. 182: © Thinkstock/iStock/TommL

S. 229: © Thorsten Wulff

## Illustrationen:

Irmtraud Guhe, München

## Texte:

S. 16: John von Düffel: SECHUNDDREISSIGACHT oder die Anziehungskraft des Wassers.  
Aus: Schwimmen © 2000 dtv Verlagsgesellschaft, München

S. 30: aus **Martin Suter** *Ein perfekter Freund*, Copyright © 2002, 2003 Diogenes Verlag AG Zürich

S. 33: *Deutscher am schnellsten* © **AFP Agence France-Presse GmbH**

S. 61: aus: *Siegen lernen mit Olli*, Beate Wild, Süddeutsche Zeitung, 03.02.2009

S. 95: *Was ist eigentlich Alltag?* Cornelia Ulrich, <https://www.jetzt.de>, 03.10.2008

## Bildredaktion:

Cornelia Hellenschmidt, Hueber Verlag, München